

OpenCore Sammelthread (Hilfe und Diskussion)

Beitrag von „ChartFreak“ vom 27. Juni 2021, 12:52

Bin im Dezember 2020 auf OpenCore 0.6.4 umgestiegen von Clover und bin begeistert. Installation von BigSur 11.1 völlig problemlos.

Dann kamen die Updates auf 11.2, 11.3, 11.3.1 und neulich 11.4.

Alle Updates liefen out of the Box problemlos. Das 11.4 lief an, er lud alles, bootete und blieb hängen so bei 20% Balken. Die Recovery Partition ist schon auf 11.4.

Habe dann einen Bootstick erstellt mit OC 7.0 und allen Kexten wie vorher auch. Das Setup kommt auch hoch, aber geht man in den Festplattenmanager oder gleich ins Setup um neu zu installieren, läuft es ein paar Sekunden und der Rechner hängt sich auf.

Meinen alten 11.1 Bootstick habe ich noch, der läuft problemlos. Habe ihn auch von OC 6.4 auf OC 7.0 aktualisiert und auch alle aktuellen Kexte neu geladen. Damit konnte ich, weil noch 11.1 drauf war das Alte BigSur installieren. Wenn man dann in BS 11.1 das Update auf 11.4 anstößt, lädt er alles, bootet ein paarmal und beim letzten Boot auf macOS (so heißt meine SSD) bleibt er bei ca. 60% hängen, man sieht nur den Apfel und den Ladebalken, obwohl verbose an ist.

Was hat sich denn zwischen 11.3 und 11.4 so gravierendes geändert? Weiß mir keinen Rat mehr...

Hängt das an der Änderung der USB Ports? Habe noch kein Mapping gemacht, bisher lief alles problemlos.

NVRAM Reset habe ich mich noch nicht getraut, würde das was bringen?